

(HS 2020)

Examinator/in Prof. Dr. Ulrich Falk
Datum/Zeit der Prüfung 25.1.2021, 14.00 - 16.00 Uhr
Ort der Prüfung zuhause
Prüfungslaufnummer
Matrikelnummer
Maturitätssprache

Allgemeine Hinweise zur Take-Home-Prüfung

- Dieses Prüfungsdokument umfasst **zwei Seiten** (die vorliegende Seite inbegriffen).
- Die Antworten zu vorliegender Prüfung sind elektronisch auf dem eigenen PC / Laptop zuhause zu erfassen.
- Dateiname: Prüfungslaufnummer_Matrikelnummer_Prüfungsbezeichnung; Beispiel: 01234_11222333_Rhetorik_fuer_Juristen
- Für die Ausarbeitung stehen **zwei Stunden** zur Verfügung (Ausnahme: bewilligte Gesuche um Verlängerung).
- Prüfungsmodus: passed / failed. Maßgebend für diese Bewertung ist die Qualität des Essays im Ganzen. Einzelne Punkte werden nicht vergeben.
- Die Prüfung ist **open book, aber nicht open electronic sources**.
- **Unkorrektheiten bei Prüfungen** Gemäss § 52 StuPO 2016 bzw. § 48 StuPO 2011 kann auf Note 1.0 erkannt werden, falls bei der Korrektur eine Zusammenarbeit mehrerer StudentInnen auffällt; dies gilt unabhängig davon, wer von wem profitiert bzw. abgeschrieben hat. Ebenfalls kann auf Note 1.0 erkannt werden, wenn nicht für die Dauer der Prüfung (mit Bild und Ton) an der ZOOM-Aufsicht teilgenommen wird.
- **Am Ende der offiziellen Prüfungszeit**
Wandeln Sie das Word-Dokument in eine PDF-Datei um. Der Zeitpunkt, in dem die PDF-Datei erstellt wird, ist massgebend für das Einhalten der Prüfungszeit. In den Dokumenteigenschaften des pdf Dokuments darf die Speicherzeit nicht unterdrückt werden. Bleiben Sie nach Ablauf der Prüfungszeit noch während 30 Minuten über Ihren E-Mail-Account erreichbar.

Wir wünschen Ihnen **viel Erfolg!**

Aufgabenstellung

Nachstehend finden Sie drei Aufgaben. Zu bearbeiten ist aber nur e i n e dieser drei Aufgaben. Die Auswahl steht Ihnen frei. Bei der Bearbeitung bleibt es Ihnen unbenommen, inhaltliche Verbindungslinien zu den beiden anderen Aufgaben aufzuzeigen. Der Schwerpunkt muss aber in jedem Fall ganz klar auf der von Ihnen gewählten Aufgabe liegen. Bezeichnen Sie diese Aufgabe am Anfang Ihrer Bearbeitung.

Auswahl - Aufgabe 1

In der dritten Zoom-Konferenz unseres Kurses «Rhetorik für Juristen» am Freitag, dem 11. Dezember 2020, haben wir unter anderem auf YouTube einen Video-Mitschnitt vom rund 7 Minuten Dauer angesehen. Danach haben wir über die im Video enthaltenen Ereignisse aus rhetorischer Perspektive gemeinsam nachgedacht.

Es handelte sich um einen Mitschnitt aus einer öffentlichen Anhörung des Ausschusses für Arbeit und Soziales des Deutschen Bundestags in einer öffentlichen Sitzung am 14. September 2020 in Berlin. Die Personen, die das Video auf YouTube eingestellt haben, wählten den Titel: «Juraprofessor vs. Videokonferenz (HÖREN SIE MICH??)». In der näheren Beschreibung schrieben sie: «Im Paul-Löbe-Haus führten die Juristen Matthias Bartke [Vorsitzender des Ausschusses], Hans Hanau [Juraprofessor] und Gregor Thüsing [Juraprofessor] einen verzweifelten Kampf gegen die Technik und brachten den Saal schallend zum Lachen.»

Aufgabe: Kommentieren Sie das im Video aufgezeichnete Geschehen aus rhetorischer Perspektive in der Textform eines wissenschaftlichen Essays.

Auswahl - Aufgabe 2

Die Lehrveranstaltung trägt den Titel «Rhetorik für Juristen». Was verbinden Sie mit diesem Titel, wenn Sie die historischen Ursprünge der Rhetorik im griechischen und römischen Altertum bedenken?

Aufgabe: Geben Sie Ihre Antwort in der Textform eines wissenschaftlichen Essays.

Auswahl - Aufgabe 3

Was verbinden sie mit dem Begriffspaar «Friedrhetorik» und «Feindrhetorik» und dem Begriff «Kampfrhetorik» auf der Grundlage Ihrer persönlichen Erfahrungen in Ihrer beruflichen und persönlichen Lebenswelt.

Aufgabe: Geben Sie Ihre Antwort in der Textform eines wissenschaftlichen Essays.